

DIN 50969-1



ICS 77.140.01

Teilweiser Ersatz für  
DIN 50969:1990-12

**Vermeidung fertigungsbedingter wasserstoffinduzierter Sprödbrüche  
bei hochfesten Bauteilen aus Stahl –  
Teil 1: Vorbeugende Maßnahmen**

Prevention of hydrogen-induced brittle fracture of high-strength steel building elements –  
Part 1: Advice on the prevention

Prévention d'acier de construction à résistance élevée afin d'éviter les ruptures fragiles  
hydrogènes induits –  
Partie 1: Mesures préventives

Gesamtumfang 8 Seiten

Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN

# Inhalt

	Seite
Vorwort .....	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich .....	5
2 Allgemeines .....	5
3 Maßnahmen bei der Bauteilfertigung und -auslegung .....	5
3.1 Hinweise zur konstruktiven Auslegung .....	5
3.2 Werkstofftechnische Maßnahmen .....	5
3.3 Fertigungstechnische Maßnahmen .....	6
3.4 Verminderung von Zugeigenspannungen .....	6
4 Beschichtungsprozess .....	6
4.1 Allgemeines .....	6
4.2 Vorbehandlung zur Aktivierung der Oberfläche für nachfolgende Beschichtungen .....	7
4.3 Beschichtungsprozess .....	7
4.4 Wärmebehandlung nach dem Beschichtungsprozess.....	7
Literaturhinweise .....	8

## **Vorwort**

Diese Norm wurde vom Expertenkreis „Wasserstoffinduzierter Sprödbruch“ des Arbeitsausschusses NA 062-01-76 AA „Galvanische Überzüge“ des Normenausschusses Materialprüfung (NMP) erarbeitet.

Ein Teil 2 „Prüfungen“ befindet sich derzeit in Vorbereitung.

## **Änderungen**

Gegenüber DIN 50969:1990-12 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Einleitung eingeführt;
- b) Abschnitte „Normative Verweisungen“ und „Begriffe“ entfernt, „Literaturhinweise“ eingeführt;
- c) Abschnitt „Verspannungsprüfung“ entfernt, dieser wird in der zukünftigen DIN 50969-2 enthalten sein.

## **Frühere Ausgaben**

DIN 50969: 1990-12